

L01568 Max Burckhard an  
Arthur Schnitzler, 30. 11. 1905

St. Gilgen 30/11 05

Sehr verehrter lieber Herr Doctor!

Herzlichsten Dank für das »Zwischenspiel«, das ich noch nicht gekannt hatte und  
das einen außerordentlich tiefen Eindruck auf mich gemacht hat – besonders  
dadurch vielleicht, dass die eigenthümliche Stimung, mit der es schon einsetzt,  
so außerordentlich festgehalten ist bis zum letzten Augenblick.

Auf baldiges Wiedersehen, denn jetzt geht der Sommer zur Neige.

Mit Handkuß an Ihre verehrte Gattin u herzlichste Grüße

Ihr getreuer

D<sup>r</sup>Burckhard

10

Ich gratuliere noch zum Berliner Erfolg

↗ Versand durch Max Burckhard am 30. 11. 1905 in St. Gilgen  
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [1. 12. 1905 – 5. 12. 1905?] in Wien

↙ CUL, Schnitzler, B 20.  
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 528 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Schnitzler: mit Bleistift beschriftet: »B« und datiert: »1905?«  
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »15«

11 Berliner Erfolg] Am 25.11.1905 hatte die Premiere von *Zwischenspiel* am Lessing-Theater stattgefunden, etwas über einen Monat nach der Wiener Uraufführung.

### Index der erwähnten Entitäten

**Berlin, Hauptstadt**, 1

**Burgtheater**

Uraufführung von Zwischenspiel, 12.10.1905, 1<sup>K</sup>

**Lessing-Theater**

Premiere von Zwischenspiel, 25.11.1905, 1<sup>K</sup>

Lessing-Theater, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner – Zwischenspiel. Komödie in drei Akten*, 1, 1<sup>K</sup>

SCHNITZLER, OLGA (17. 1. 1882 Wien – 13. 1. 1970 Lugano), *Schauspielerin, Sängerin*, 1

**St. Gilgen, Verwaltungsgebiet**, 1

**Wien, Verwaltungsgebiet**, 1<sup>K</sup>

QUELLE: Max Burckhard an Arthur Schnitzler, 30. 11. 1905. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01568.html> (Stand 15. Februar 2026)